Bilderschau der Berner Woche

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche in Wort und Bild : ein Blatt für heimatliche Art und Kunst**

Band (Jahr): **22 (1932)**

Heft 10

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bilderschau der Berner Woche

Das neue Rathaus in Davos. Photo J. P. Caspar, Davos-Platz.

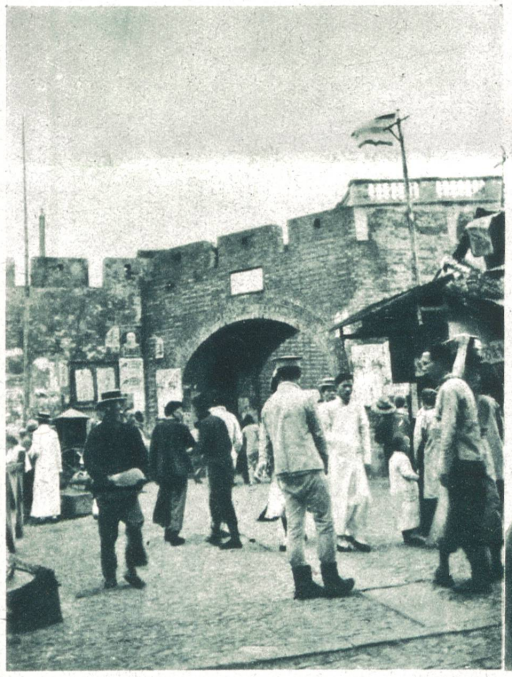
Links: **Die chinesische Hafen- und Handelsstadt Shanghai,** jetzt der Schauplatz heftiger Kämpfe infolge des kriegerischen Ueberfalls der Japaner, gegen welchen sich die Chinesen mit größter Tapferkeit und staunenerregender Widerstandskraft und mit gutem Recht zur Wehr setzen. Photopress Zürich.

Rechts: **Straße in Shanghai.** Photo C. Spinnler, Ing., Liestal.

Der christliche General Feng, welcher das Oberkommando der chinesischen Streitkräfte übernehmen soll.
Deutsche Presse-Photo-Zentrale.

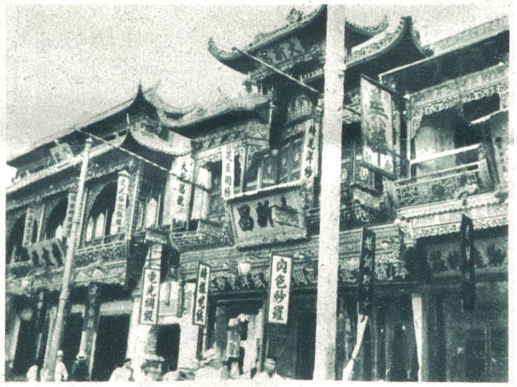
Links:
Von den Japanern gefangen genommene Chinesen.

Zweites Bild rechts:
Chinesisches Teehaus in Shanghai.
Photo C. Spinnler, Ing., Liestal.



Links:
Das Tor zur Chinesenstadt in Shanghai.
Photo C. Spinnler, Ing., Liestal.

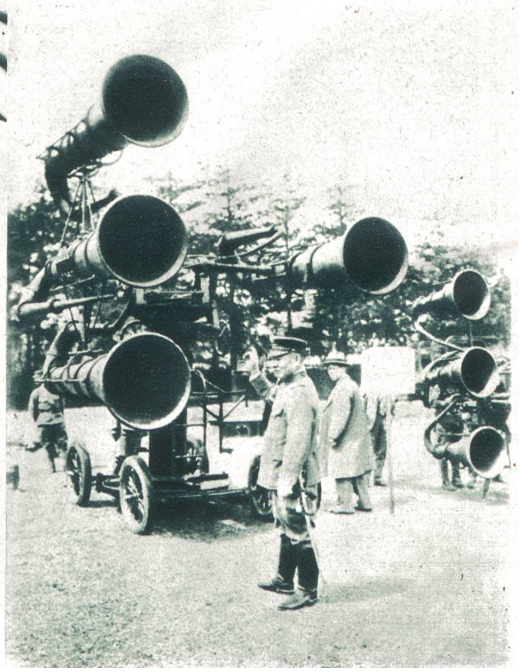
Rechts:
Vornehmes chinesisches Geschäfts- und Wohnhaus in Shanghai.
Photo C. Spinnler, Ing., Liestal.



Nomura, der Kommandant der japan. Streitkräfte vor Shanghai
soll wegen seiner bisherigen Mißerfolge ersetzt werden durch den Kommandanten des Verstärkungsheeres, das die Japaner nach Shanghai verschifft haben. Phot. Keystone.

Links:
Japanische Infanterie in Shanghai.

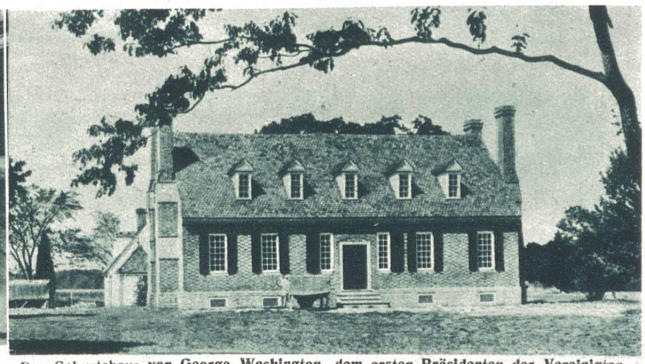
Rechts:
Vorrichtung der japanischen Fliegerabwehrtruppen,
mit welcher das Nahen von Flugzeugen schon auf weiteste Distanz durch Auffangen des Propellergeräusches festgestellt wird. Phot. Keystone.



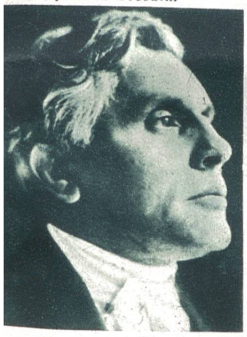
Die neuernannte Miß Europa, eine Dänin, als Blumenkönigin am Blumenfest in Nizza.

Nach dem Erdbeben in Kuba. Eine der Hauptstraßen von Santiago nach dem Erdbeben.

Die Beisetzung des verstorbenen früheren Königs Friedrich August III. von Sachsen. Unter großer Beteiligung der Bevölkerung und dem Geläute sämtlicher Kirchenglocken wurde der Sarg, eskortiert von der Reichswehr, vom Hauptbahnhof nach der Hofkirche überführt. Unser Bild zeigt den Leichenzug auf dem Schloßplatz in Dresden. Photothek Berlin.



Das Geburtshaus von George Washington, dem ersten Präsidenten der Vereinigten Staaten. George Washington wurde am 22. Februar 1732 in West-Moreland County im Staate Virginia geboren. Amerika hat kürzlich den 200. Geburtstag seines Nationalhelden mit großen Feierlichkeiten begangen. Photo Wide World.



Sturz und Neubildung des französischen Ministeriums.

Paul Boncour, der Vertreter Frankreichs beim Völkerbund galt nach dem Sturz des Ministeriums Laval als wahrscheinlicher Ministerpräsident, ist es aber nicht geworden. Presse-Photo Berlin.

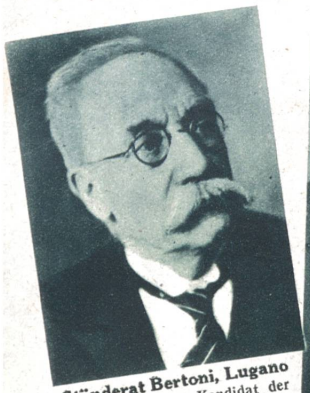
Der jetzige Ministerpräsident und Außenminister Tardieu, der im Ministerium Laval Kriegsminister war, hat das neue Ministerium als ausgesprochenes Rechtskabinett gebildet. Phot. Wide World

Painleve, den der Präsident Doumer mit der Bildung einer Koalitionsregierung, die aus Vertretern der linken und rechten Parteien hätte zusammengesetzt sein sollen, beauftragt hatte. Die entsprechenden Bemühungen Painlevés blieben aber erfolglos.

Der Senator Mandel, welcher den Sturz des Kabinetts Laval im Senat besorgt hat. Der französische Senat, welchem das neue Wahlgesetz (nur ein Wahlgang und Frauenstimmrecht bei der Wahl der Deputierten) nicht behagte, hat die Regierung Laval aus dem Sattel gehoben.

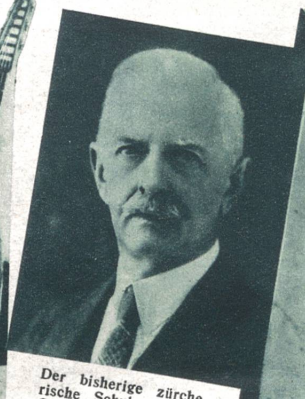
Die Eröffnungssitzung des deutschen Reichstages, in welcher über die Vorlage der Regierung betreffend Festsetzung des Wahltages für die Neuwahl des Reichspräsidenten verhandelt wurde. Die Sitzungen verliefen teilweise sehr stürmisch. Der Regierung Dr. Brüning wurde mit einer knappen Mehrheit von 25 Stimmen das Vertrauen ausgesprochen. Presse-Photo Berlin.

Zum Besuch Mussolinis beim Papst Pius XI. im Vatikan. Mussolini hat kürzlich in seiner Eigenschaft als Haupt der italienischen Regierung Papst Pius XI. anläßlich dessen zehnjährigen Regierungs-Jubiläums einen offiziellen Besuch im Vatikan erstattet. Unser Bild zeigt die Ankunft der Autos der italienischen Regierung auf dem St. Petersplatz

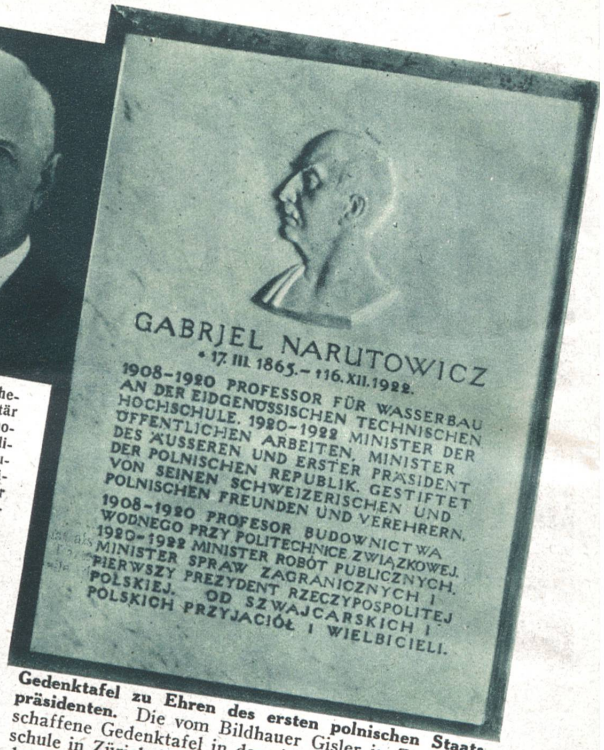


Ständerat Bertoni, Lugano ist wiederum als Kandidat der Freisinnigen Partei des Kantons Tessins in den Ständerat gewählt worden. Photopress, Zürich.

Der beliebte zürcherische **Lautensänger und Liedersammler Hanns in der Gand** feierte am 25. Februar seinen 50. Geburtstag. Photo-Press Zürich.



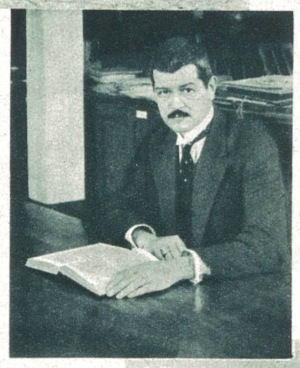
Der bisherige zürcherische Schul-Sekretär **Otto Sing** ist als demokratischer Parteikandidat an Stelle des zurückgetretenen Dr. Häberlin in den Zürcher Stadtrat gewählt worden. Photopress Zürich.



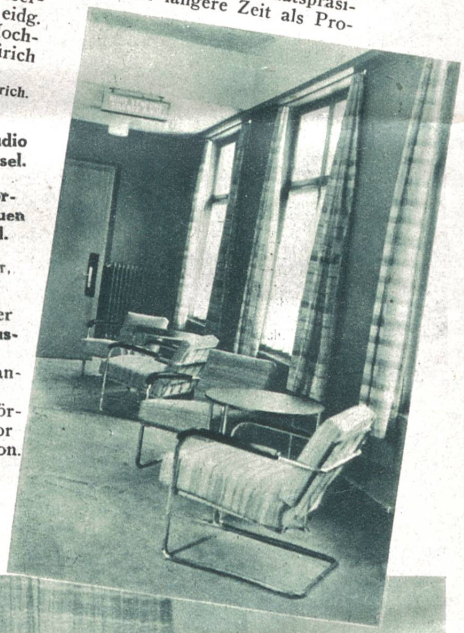
Gedenktafel zu Ehren des ersten polnischen Staatspräsidenten. Die vom Bildhauer Gisler in Zürich geschaffene Gedenktafel in der eidg. Technischen Hochschule in Zürich für den ersten polnischen Staatspräsidenten Gabriel Narutowicz, der längere Zeit als Professor für Wasserbau an der eidg. Technischen Hochschule in Zürich wirkte. Photopress Zürich.

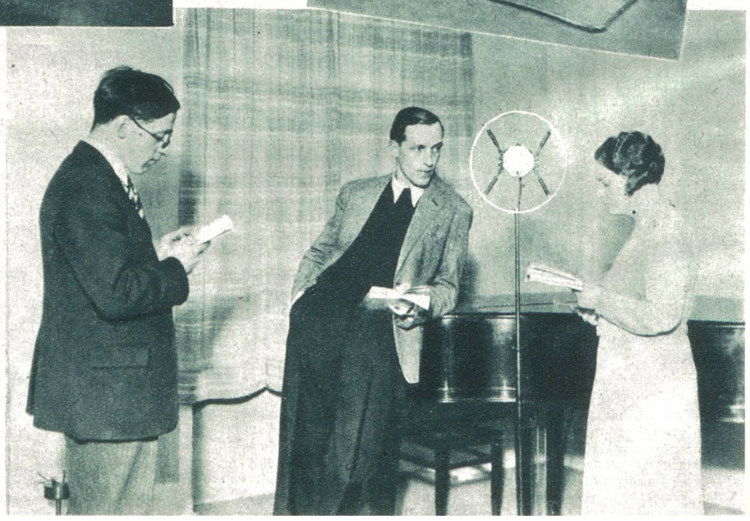
Der Burghof im zürcherischen Städtchen Regensberg. Photo A. Krenn, Zürich.

Links: Der bekannte Basler Forscher **Professor Dr. Felix Speiser**, der durch seine Reise nach den Neuhebriden berühmt geworden ist, wurde vom Royal Antropological Institut of Great Britain und Irland zum Ehrenmitglied ernannt.



Das neue Studio des Radio Basel. Rechts: **Künstler-Vorraum im neuen Radio Basel.** Photo A. Diriwächter, Basel. Unten: Der Sprecher **Werner Hausmann** (am Flügel angelehnt) bei einer Hörspielprobe vor dem Mikrophon.



Dr. Felix Burckhardt, der neue Direktor der Zürcher Zentralbibliothek, der seit 1909 Assistent des zurückgetretenen Direktors Dr. Escher war, welcher um das Bibliothekwesen der Stadt Zürich sich höchste Verdienste erworben hat. Phot. A. Krenn, Zürich.

Links: **Fräulein Dr. Helen Wild** wurde zum Vizedirektor an der Zürcher Zentralbibliothek ernannt, an der sie seit 1918 Assistentin war. Phot. A. Krenn, Zürich.